

Weil am Rhein, den 25.05.2018

Protokoll der ordentlichen Delegiertenversammlung des Stadtjugendrings am Montag, 19. April 2018

Tagesordnung

1. Bericht des Vorstandes zum Jahr 2017
2. Kassenbericht 2017
3. Kassenprüfungsbericht 2017
4. Aussprache und Entlastung
5. Bericht Satzungskommission und Vorstellung Satzung
6. Votum zu den geplanten Satzungsänderungen und weitere Vorgehensweise
7. Aktuelle Zuschussregeln und Verlängerung der befristeten Zuschussregeln
8. Veranstaltungen: „Moderne Öffentlichkeitsarbeit“ im Oktober
9. Sonstiges und Anträge
10. Festsetzung der Delegiertenversammlung im Herbst mit Vorstandswahlen

Anwesende Vereine: CVJM Weil am Rhein, CVJM Haltingen, DLRG, ESV Weil am Rhein, DPSG, Evangelische Kirchengemeinde

Entschuldigte Vereine: DRK Weil am Rhein - Haltingen

Unentschuldigte Vereine: Familienzentrum Wunderfitz, Jugend-Feuerwehr Weil am Rhein

Gäste: Verena Eyhorn, Stadtjugendpflege Weil am Rhein,
Anette Huber, Stadtverwaltung
Pressevertreter der Badischen Zeitung und der Weiler Zeitung

Protokoll

- 1.) Der Vorsitzende Jörg Corsten eröffnet die ordentliche Delegiertenversammlung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.
- 2.) **Top 1 Bericht des Vorstandes:** Jörg Corsten berichtet über die neuen Zuschussrichtlinien und deren Nutzung. Der Vorstand mit drei Personen vertritt den SJR insbesondere auch im Kreisjugendring und im Rahmen der AG Südbaden. Die Teilnahme an DVen im Rahmen des Landesjugendrings in Karlsruhe und Stuttgart werden aufgrund mangelnder Größe des Vorstandes nicht wahrgenommen, der Vorstand leitet alle relevanten Informationen aus KJR und LJR auch immer an die Mitgliedsverbände weiter. Nach Bereinigung der Vereinsmitgliedschaften im Jahr 2017 repräsentiert der SJR derzeit ca. 1.200 Jugendliche. Der Vorstand hat ein neues Logo einstimmig beschlossen. Die veraltete Webseite wurde abgeschaltet und die interne Vereinskommunikation fokussiert sich auf Email Verteiler und Delegiertenversammlung. Zusätzlich betreibt der SJR auch eine Facebook-Seite. Die Anwerbung neuer Vereine als Mitglieder des SJR pausiert derzeit, da auch einige Vereine neue Vorstände gewählt haben und zuerst wieder der Kontakt hergestellt wird. Weiterhin ist der primäre Fokus des Vorstandes auf die Handlungsfähigkeit des Verbandes fokussiert, politische Projekte werden noch nicht angegangen. Jörg Corsten formuliert die Erwartung an die Delegiertenversammlung, dass der Vorstand im Idealfall mindestens 5 Personen umfassen sollte.

- 3.) **Top 2 Kassenbericht:** Armin Löchle stellt den Kassenbericht vor. Die Bezuschussung durch die Stadt beträgt jährlich 6900 €. Die neuen Zuschussrichtlinien sind insbesondere im Jahr 2018 schon wirksamer geworden, d.h. der Verein kann seinen Auftrag wahrnehmen.
- 4.) **Top 3 Kassenprüfungsbericht :** Die Kassenprüfer haben keine Beanstandungen und attestieren eine gute Kassenführung und beantragen die Entlastung des Kassenwartes
- 5.) **Top 4 Aussprache und Entlastung:** Die Entlastung des Vorstandes wird beantragt, bei 3 Enthaltungen einstimmig angenommen.
- 6.) **Top 5 Vorstellung der Satzung:** Der Satzungsentwurf wurde vorab den Verbänden zur Verfügung gestellt. Dieser Entwurf wurde nach den Vorgaben der Leitlinien einer Satzungskommission bestehend aus SJR Vorstand, DRK und DPSG durch den SJR Vorstand erarbeitet. Jörg Corsten hebt nochmals die wesentlichen Veränderungen hervor:
 - Offene Jugendarbeit und Politische Jugendarbeit werden aus dem Kernbereich des SJR herausgestrichen, da diese in Weil am Rhein insbesondere durch das Jugendparlament und die Stadtjugendpflege übernommen wird.
 - Der Vorstand des SJR wird auf 4 Vorstandsmitglieder plus 2 Beisitzer verkleinert. Die Amtszeit sollte 3 Jahre betragen.
 - Die Möglichkeit eine Vorstandspauschale nach Beschluss der DV einzuführen wurde eingeführt
 - Option nach DV Beschluss einen Geschäftsführer zu ernennen wurde eingebaut. Dabei ist der DV in der Diskussion wichtig, dass dieser nicht zu Lasten der Vereinszuschüsse gehen darf.
- 7.) **Top 6 Votum der DV zum Satzungsentwurf:** Auftrag an den Vorstand, die diskutierten Punkte nochmals zu reflektieren, mit einem Satzungsexperten abzustimmen und dann im Herbst über eine neue Satzung abzustimmen. Grundsätzlich fand der Satzungsvorschlag Zustimmung der Delegierten.
- 8.) **TOP 7 Aktuelle Zuschussregeln und Verlängerung der befristeten Zuschussregeln:** der Vorstand stellt die aktuellen Zuschussregeln vor und beantragt die Verlängerung der befristeten Zuschussregeln. Die DV stimmt einstimmig für diesen Antrag
- 9.) **TOP 8 Moderne Öffentlichkeitsarbeit** Mitte Oktober soll es mit den drei Dachverbänden eine Veranstaltung zum Thema Moderne Öffentlichkeitsarbeit geben .Termin wird noch festgelegt.
- 10.) **Top 9 Anträge und Sonstiges:**
 - a. **Antrag des Vorstandes zum Radweg Haltingen-Binzen:**
 - i. **Antrag:** Der Stadtjugendring möge beschließen die Stadtverwaltung und den Gemeinderat zu bitten eine Beleuchtung des Winzerwegs zwischen Haltingen und dem Dreispitz-Kreisel zu prüfen. Darüber hinaus bittet der Stadtjugendring ebenfalls darum zu prüfen, wie Radwegeverbindungen zwischen Friedlingen und Haltingen, Haltingen und Märkt weiteren Verbesserungsbedarf haben
 - ii. **Hintergrund:** Viele jugendliche Mitglieder der Mitgliedsverbände des Stadtjugendrings sind auf sichere Radwege sowohl im Winter als auch im Sommer angewiesen um an den regelmäßigen Treffen ihrer Verbände teilzunehmen. Im Gegensatz zur Verbindung zwischen Weil

am Rhein und Haltingen besteht zwischen Haltingen und Binzen keine sichere, alternative Fahrradroute, die auch ausreichend ausgeleuchtet ist und in den Abendstunden, insbesondere während der Winterzeit ausreichend persönliche, d.h. gefühlte und tatsächliche Sicherheit bietet.

iii. **Der Antrag wird einstimmig angenommen**

b. **Antrag des CVJM Weil am Rhein**

- i. **Antrag:** Der CVJM Weil am Rhein stellt den Antrag, dass der Stadtjugendring (eventuell zusammen mit dem Turn u. Sportring sowie dem Kulturring) sich bei der Stadt Weil am Rhein stark machen soll, dass die Position des Amtsschreibers wieder besetzt wird. Dieser Amtsschreiber ist für alle Änderungen die Beglaubigt werden müssen vor allem für das Amtsgericht bei Vorstandswechsel oder Satzungsänderungen nötig. Da diese Stelle in Weil seit Mitte letztem Jahr nicht mehr besetzt ist mussten wir diese Änderungen bei einem Notar machen und die Gebühren bezahlen. Bei dem Amtsschreiber war das bei Vorlage eines Freistellungsbescheides vom Finanzamt umsonst.
- ii. **Diskussion:** Frau Huber als Vertreterin der Stadt erbittet von der Delegiertenversammlung die Zeit, die Situation zu prüfen.
- iii. **Der Antrag wird durch den CVJM Weil am Rhein zurückgezogen**

11.) **Top 11:** Die Herbst-Delegiertenversammlung wird auf den 8. November 2018 um 19:30 in den Räumen der Pfadfinder, katholisches Gemeindehaus festgesetzt.

Der Vorsitzende beschliesst die ordentliche Delegiertenversammlung.

Jörg Corsten
Erster Vorsitzender

Alfred Schöne
Beisitzer und Protokollant